

Dr. Torsten Kühne neues Mitglied im Verwaltungsrat des ITDZ Berlin

Bezirksstadtrat aus Pankow folgt Carsten Spallek im Verwaltungsrat

Berlin, 07.08.2018 – Mit sofortiger Wirkung wurde Dr. Torsten Kühne, Bezirksstadtrat für Schule, Sport, Facility Management und Gesundheit (CDU), vom Rat der Bürgermeister am 19. Juli 2018 in den Verwaltungsrat des IT-Dienstleistungszentrums Berlin (ITDZ Berlin) berufen. Kühne folgt auf Carsten Spallek, Bezirksstadtrat in Mitte, der den Verwaltungsrat des ITDZ Berlin zum 31. Mai 2018 auf eigenen Wunsch verließ. Der Verwaltungsrat des landeseigenen IT-Dienstleisters überwacht die ordnungsgemäße Geschäftsführung des ITDZ Berlin: Das Organ beschließt über grundsätzliche Angelegenheiten der Anstalt, insbesondere über den Wirtschaftsplan des ITDZ Berlin und bestellt und entlässt den Vorstand der Anstalt öffentlichen Rechts. Der Verwaltungsrat setzt sich aus fünf Mitgliedern zusammen, die vom Berliner Senat und dem Rat der Bürgermeister bestellt werden. Aktuell stellt die Senatsverwaltung für Inneres und Sport mit der IKT-Staatssekretärin Sabine Smentek die Verwaltungsratsvorsitzende.

Das ITDZ Berlin ist vom Land Berlin mit der Umsetzung des E-Government-Gesetzes beauftragt. Für die über 116.000 Mitarbeitenden der öffentlichen Verwaltung soll die Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) modernisiert werden. Das Ziel: eine moderne Dienstleistungs- und Serviceorientierung gegenüber den Berliner Bürgerinnen, Bürgern und Unternehmen. Das ITDZ Berlin betreibt zwei eigene Rechenzentren, ein eigenes Glasfasernetz, knapp 40.000 Telefonanschlüsse und 14.500 PC-Arbeitsplätze. Über das Bürgertelefon 115 werden jährlich 2,5 Millionen Termine vereinbart und täglich etwa 4.400 Anrufe bearbeitet. Im Druckzentrum werden jährlich ca. 14 Millionen Briefe wie Wahlbenachrichtigungen oder Bußgeldbescheide gedruckt und kuvertiert.

Über das ITDZ Berlin:

Das IT-Dienstleistungszentrum Berlin (ITDZ Berlin) ist der zentrale IKT-Dienstleister für die Berliner Verwaltung und unterstützt die Hauptstadt beim Einsatz der Informations- und Kommunikationstechnik (IKT). Für eine moderne Hauptstadtverwaltung arbeiten wir gemeinsam mit dem Land Berlin an der Umsetzung zentraler E-Government-Projekte. Täglich unterstützen wir die rund 116.000 Mitarbeitenden in den Senats- und Bezirksverwaltungen, der Polizei und Feuerwehr, sowie den Gerichten und vielen weiteren öffentlichen Einrichtungen bei ihrer Arbeit für die 3,6 Millionen Bürgerinnen und Bürger Berlins. Dabei setzen wir auf höchste Sicherheitsstandards und agieren als Schnittstelle zwischen Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und anderen öffentlichen IT-Dienstleistern. www.itdz-berlin.de